

Sur le grand d'air de l'opéra de Venetia

Venella deutet an sie habe nichts mehr zu verlieren sie wolle bleiben

stö - rend den Pa - last. Lass uns entlie - hen, wir sind um - ringt.
 ras - tent ce pa - lais. Je ne zuy - ons de - ces lieux!

Mir ist es du ihr Gafsoai, nicht all' heil verlassen sie,

Und hörst du nicht ihr Angst - ge - schrei, das durch die Lüf - te dringt? Es
 Enten - dez vous les cris, dont ils frap - pent les cieuz? Je

Ich seh' in der Gewand, der mein Leben bedrohet, Tod nur mir weh!

Je suis votre Meurtrier

schweb - te schou der Stahl, der mich durchboh - ren soll - te, mir über'm Haupt, deinem Bru - der ge -
 vois le fer san - glant qui me - na - çait ma vi - e, j'ai lais pé - rir un mor - tel gé - né -

Mein, die Bräutigam fahst fort heimlich in der Grotte Borella.

lingt meine Ret - tung, er woll - te die Schandthat ver - hin - dern. Ma sa - niel - lo! o Gott! die Tu - gend tri - um -
 reux vo - tre fré - re lui même, a trom - pé leur fu - ri - e. Ma sa - niel - lo! grands Dieux! il a tri - um -